



Programm **Meisterkonzert - Renner Ensemble**

129. KONZERT IN DER NEUROLOGIE

Perotin um 1200	Viderunt omnes
Michael Praetorius 1571-1612	Es ist ein Ros' entsprungen Vom Himmel hoch In dulci jubilo (4-stg.) In dulci jubilo (8-stg.)
Ko Matsushita * 1962	Nenne negoro no Gloria
Richard Strauss 1864-1949	Durch Einsamkeiten WoO 124
trad. bairisch trad. bairisch Florian Heigenhauser *1963	Andachtsjodler aus der „Bauernmesse“ Andachtsruf aus der „Waldlermesse“ Andachtsjodler
Wilhelm Killmayer *1927 :	aus „... was dem Herzen kaum bewußt ...“, acht Chorlieder nach J.v.Eichendorf (1995): 3. Waldeinsamkeit
Florian Heigenhauser *1963	Es kommt ein Schiff geladen (2000)
Gerhard Maasz 1906-1984	O Jesulein süß
Bernd Englbrecht * 1968	Twinkle twinkle (1999)
Juris Vaivons *1969	Kalado
Sven-David Sandström *1942	aus <i>Tre Stycken för Manskör</i> : Agnus Dei



Renner Ensemble

Als Nachfolger von **Prof. Dr. Bernd Englbrecht** leitet **Jörg Genslein** seit September 2003 die Geschicke des **Renner Ensemble Regensburg**.

Jörg Genslein

wurde 1978 in Bamberg geboren und erhielt seine erste musikalische Ausbildung bei den Regensburger Domspatzen. Nach dem Abitur wurde er Mitglied im Renner Ensemble Regensburg, wo er an mehreren CD-Produktionen, Tourneen und Chorwettbewerben als Sänger mitwirkte. Zunächst studierte er zwei Jahre lang Gesang bei Agnes Abele-Habereder an der Musikhochschule Nürnberg-Augsburg. Im Oktober 2002 wechselte er nach Dresden. Dort nahm er das Studium „Dirigieren/Korrepitition mit Hauptfach Chorleitung“ bei Prof. Hans-Christoph Rademann auf und steht ihm ferner als Assistent beim Dresdner Kammerchor zur Verfügung. Jörg Genslein widmet sich auch dem Ensemblegesang z.B. im Kammerchor Stuttgart unter Frieder Bernius, dem Collegium Vocale Gent unter Philippe Herreweghe und im ensemble für frühe musik augsburg.

1999 gründete er das **Vocalensemble solfeggio** (www.solfeggio-ensemble.de). Lobende Kritiken dokumentieren dort seine erfolgreiche Arbeit.

Neues vom Renner Ensemble Regensburg

Eine neue CD im Frühjahr und ein neuer Dirigent im Herbst...

Anfang des Jahres brachte das Renner Ensemble Regensburg seine **fünfte CD** auf den Markt: unter dem **Titel „... was dem Herzen kaum bewußt“** erschien eine gelungene Zusammenstellung Neuer Chormusik für Männerstimmen a cappella. Sie enthält ausschließlich Werke, die während der letzten elf Jahre entstanden sind und umfaßt dabei eine große stilistische Spannweite von Killmayers brüchig tonalen Eichendorff-Vertonungen bis hin zu den clusterdichten Stücken des 1963 geborenen Komponisten Florian Heigenhauser. Das „Fono Forum“ verlieh der Scheibe in seiner September-Ausgabe jeweils den Höchstwert von 5 Sternen für Interpretation und Klang und einen extra Hinweis für Veröffentlichungen mit besonders hohem Repertoirewert! Seit September leitet nun **Jörg Genslein** die Geschicke des Renner Ensemble Regensburg. Der Gründer und langjährige Leiter **Bernd Englbrecht** mußte sich aus beruflichen und privaten Gründen von der doch recht zeitintensiven Aufgabe zurückziehen.

Das **Weihnachtsprogramm** des Renner Ensemble Regensburg spannt einen weiten Bogen: Es beginnt mit der ersten bekannten vierstimmigen Komposition des Abendlandes, der Vertonung der Gradual-Antiphon „Viderunt omnes“ von Perotin (um 1200) und endet in Clusterklängen mit der dringlichen Bitte nach Frieden im „Dona nobis pacem“ des zeitgenössischen Komponisten Sven-David Sandström. „Durch Einsamkeiten“ von Richard Strauss und wohlklingende adventliche Arrangements aus aller Herren Länder bilden den ruhenden Pol des Konzertes. Aber auch Kostproben der neuen CD sind im Programm: Wilhelm Killmayer's „Waldeinsamkeit“, „Twinkle twinkle“ von Bernd Englbrecht und ein Spagat zwischen Tradition und Moderne in Form mehrerer Andachtsjodler - lassen Sie sich überraschen!

Sämtliche Weihnachtskonzerte 2003:

- 29.11. 20 Uhr: Nürnberg St.-Georgs-Kirche
- 30.11. 20 Uhr: Kelheim Stadtpfarrkirche
- 12.12. 20 Uhr: Regensburg Niedermünsterkirche
- 13.12. 16 Uhr: Kötzing Stadtpfarrkirche
- 14.12. 17 Uhr: Würzburg Neubaukirche